

# EMNID-INSTITUT

GmbH & Co.

Bodelschwinghstraße 25a

4800 Bielefeld 1

Telefon (0521) 26001 -0 . Telex 932833 . Telefax (0521) 26001 -55

BEFRAGUNG-NR.:

86 53 32

*7.10.82*  
Eurobus 26

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt, Copyright 1982 by EMNID-Institut!

Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID-Institutes GmbH & Co.!

### BITTE BEACHTEN !

1. Fragebogen nicht falten oder knicken !
2. Nur weichen Bleistift (6B) benutzen !
3. Bei Korrekturen nicht durchstreichen, sondern radieren !
4. Strich-Markierungen genau zwischen die Punkte !
5. Zahlenangaben entsprechend den folgenden Beispielen markieren:

FRAGE: Wie alt sind Sie?

FRAGE: Wieviel % Ihrer Ausgaben entfallen auf Ihr Auto?

FRAGE: Wie lautet die Postleitzahl des Ortes, in dem Sie wohnen?

ANTWORT: 47 Jahre

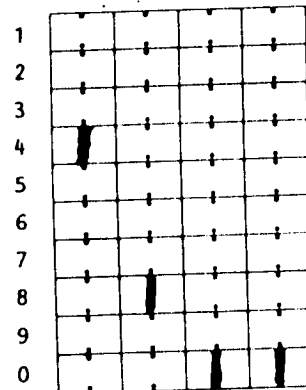
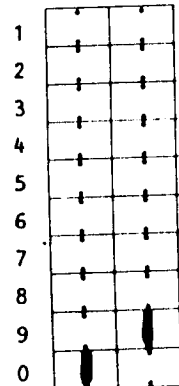
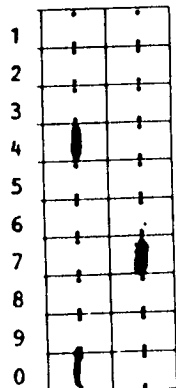
ANTWORT: 9%

ANTWORT: 4800

**4,7**

**0,9**

**4,8,0,0**



NUR FÜRS INSTITUT!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0

**138.** Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit? Wenn ja: Sind Sie am Wohnort wahlberechtigt oder unter einer anderen Adresse?

- 1 hier am Wohnort wahlberechtigt
- 2 unter einer anderen Adresse
- 3 (weiß nicht, wo wahlberechtigt)
- 4 (nicht wahlberechtigt)
- 5 (keine Antwort)
- 0 keine deutsche Staatsangehörigkeit

INT.: falls keine deutsche Staatsangehörigkeit, Interview beenden!

**139.** Wird Ihrer Meinung nach das Jahr 1987 für Sie persönlich besser - oder schlechter als das Jahr 1986?

- 1 besser
- 2 schlechter
- 3 gleich, keine Änderung
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**140.** Wenn Sie mal an das nächste Jahr, also an 1987 denken: welcher Meinung sind Sie da bei den folgenden Fragen:

Werden Streiks und Konflikte in den Betrieben in der Bundesrepublik Deutschland im nächsten Jahr zunehmen - abnehmen - oder gleichbleiben?

- 1 zunehmen
- 2 abnehmen
- 3 gleichbleiben
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**141.** Wird 1987 ein friedliches Jahr, also mehr oder weniger ohne internationale Konflikte - wird es ein unruhiges Jahr mit vielen internationalen Krisen werden - oder wird es keine Änderung geben?

- 1 friedliches Jahr
- 2 unruhiges Jahr
- 3 gleichbleiben, keine Änderung
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**142.** Hier ist eine Art Leiter.

Zeigen Sie mir bitte, auf welcher Stufe Sie die Gefahr ansetzen würden, daß innerhalb der nächsten 10 Jahre ein neuer Weltkrieg ausbricht?

LISTE 1 vorlegen

- 100 Weltkrieg bricht innerhalb der nächsten 10 Jahre bestimmt aus
- 90
- 80
- 70
- 60
- 50
- 40
- 30
- 20
- 10
- 0 keinerlei Kriegsgefahr innerhalb der nächsten 10 Jahre
- (weiß nicht/keine Antwort)

143. Ist die wirtschaftliche Lage - im ganzen gesehen - in der Bundesrepublik Deutschland heute besser - genauso - oder schlechter als vor 12 Monaten?

INT.: bitte vorlesen

- 1 wesentlich besser
- 2 etwas besser
- 3 genauso
- 4 etwas schlechter
- 5 wesentlich schlechter
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

144. Was würden Sie von sich sagen: geht es Ihnen heute finanziell besser - schlechter - oder ungefähr genauso wie vor 12 Monaten?

INT.: bitte vorlesen

- 1 wesentlich besser
- 2 etwas besser
- 3 genauso
- 4 etwas schlechter
- 5 wesentlich schlechter
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

145. Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, daß Sie führen, sehr zufrieden - ziemlich zufrieden - nicht sehr zufrieden - oder überhaupt nicht zufrieden?

- 1 sehr zufrieden
- 2 ziemlich zufrieden
- 3 nicht sehr zufrieden
- 4 überhaupt nicht zufrieden
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

146. Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen sehr zufrieden - ziemlich zufrieden - ziemlich unzufrieden - oder völlig unzufrieden?

- 1 sehr zufrieden
- 2 ziemlich zufrieden
- 3 ziemlich unzufrieden
- 4 völlig unzufrieden
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

147. Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen?

- 1 ja, häufig
- 2 ja, von Zeit zu Zeit
- 3 selten
- 4 niemals
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

148. Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig - gelegentlich - oder niemals diskutieren?

- 1 häufig
- 2 gelegentlich
- 3 niemals
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

149-152. Was verbinden Sie mit dem Gedanken an die Europäische Gemeinschaft? Sagen Sie mir bitte alles, was Ihnen zur Europäischen Gemeinschaft gerade so einfällt, Positives und Negatives.

NUR FÜRS INSTITUT I

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

153. Hatten Sie persönlich schon einmal Kontakt zu einem Bundestagsabgeordneten, sei es, daß Sie ihn persönlich getroffen haben, auf einer öffentlichen Veranstaltung oder sonstwie? Wenn nicht, würden Sie gern Kontakt zu einem Bundestagsabgeordneten haben?

- 1 ja, hatte schon einmal Kontakt
- 2 nein, aber würde gern Kontakt haben
- 3 nein, wünscht auch keinen Kontakt
- 4 (weiß nicht)

154. Es gibt im Augenblick eine Reihe von Diskussionen, was die Ziele der Bundesrepublik Deutschland in den nächsten 10 bis 15 Jahren sein sollten. Auf dieser Liste sind einige Ziele aufgeführt, denen verschiedene Leute den Vorrang einräumen würden. Würden Sie mir bitte sagen, welches davon Sie selbst für das wichtigste auf längere Sicht halten?

LISTE 2 vorlegen und bis Frage 155  
liegenlassen

INT.: nur e i n e Nennung möglich !

1	2	3	4	0	(weiß nicht/ keine Antw.)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

155. Und was halten Sie für das Zweitwichtigste?

LISTE 2 vorlegen

INT.: nur e i n e Nennung möglich !

1	2	3	4	0	(weiß nicht/ keine Antw.)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

156-158. Wie oft sehen Sie Nachrichtensendungen im Fernsehen? Wie oft lesen Sie aktuelle politische Nachrichten in den Tageszeitungen? Wie oft hören Sie Informationssendungen im Radio? Bitte antworten Sie anhand der folgenden Liste.

LISTE 3 vorlegen

je-	mehr-	1-2	we-	nie	(weiß		
den	mals	mal	ni-	nicht/			
Tag	die	die	- ger	k.A)			
		Woche	Woche	oft			
		1	2	3	4	5	0

Fernsehen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Tageszeitung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Radio	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

159. Für was interessieren Sie sich am meisten? Ich habe hier eine Liste mit verschiedenen Dingen, für die man sich interessieren kann. Was davon interessiert Sie?

LISTE 4 vorlegen; bei nur einer Nennung bitte nachfragen: "Was noch?"

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

X	Y	nichts davon
<input type="text"/>	<input type="text"/>	

0 weiß nicht/  
 keine Angabe

160. Würden Sie sagen, daß Sie sehr stolz - ziemlich stolz - nicht sehr stolz - oder überhaupt nicht stolz darauf sind, ein Deutscher zu sein?

- 1 sehr stolz
- 2 ziemlich stolz
- 3 nicht sehr stolz
- 4 überhaupt nicht stolz
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

161-65. Ich nenne Ihnen jetzt einige Dinge, die Leute manchmal empfinden. Haben Sie selbst schon einmal das Gefühl gehabt, daß ....

INT.: bitte einzeln vorlesen

ja nein (weiß nicht)  
1 2 0

die meisten mächtigen Leute versuchen, Vorteile aus Personen wie Ihnen zu ziehen?

die Leute, die dieses Land regieren, sich nicht darum kümmern, was aus Leuten wie Ihnen wird?

Sie bei dem, was um Sie herum geschieht, ausgeschlossen werden?

die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer werden?

es nicht mehr sehr viel zählt, was Sie denken?

166. Sehen Sie sich eigentlich nicht nur als deutschen Bürger, sondern auch als Bürger Europas? Ist das oft - manchmal - oder nie der Fall?

- 1 oft
- 2 manchmal
- 3 nie
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

167. Wenn Sie die heutige Situation mit der von vor 30 Jahren - also den 50er Jahren - vergleichen: sind die Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Bevölkerung zu ihren Nachbarstaaten in Westeuropa und deren Bevölkerung heute viel besser - etwas besser - etwas schlechter - oder viel schlechter als vor 30 Jahren?

- 1 viel besser
- 2 etwas besser
- 3 etwas schlechter
- 0 (weiß nicht, keine Antwort)

168. Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Westeuropas? Sind Sie sehr dafür - etwas dafür - etwas dagegen - sehr dagegen?

- 1 sehr dafür
- 2 etwas dafür
- 3 etwas dagegen
- 4 sehr dagegen
- 0 (weiß nicht, keine Antwort)

169. Zeitungen, Radio und Fernsehen bringen oft Nachrichten und Kommentare über die Europäische Gemeinschaft bzw. den "Gemeinsamen Markt". Sind Sie selbst an den Problemen der Europäischen Gemeinschaft sehr interessiert - ein bißchen interessiert - oder überhaupt nicht interessiert?

- 1 sehr interessiert
- 2 ein bißchen interessiert
- 3 überhaupt nicht interessiert
- 0 (weiß nicht, keine Antwort)

170. Unabhängig davon, ob Sie Zeit haben, sich persönlich für diese Probleme der Europäischen Gemeinschaft zu interessieren: erscheinen Ihnen diese Probleme für die Zukunft der Bundesrepublik und ihrer Bürger sehr wichtig - wichtig - wenig wichtig - oder ganz unwichtig?

- 1 sehr wichtig
- 2 wichtig
- 3 wenig wichtig
- 4 ganz unwichtig
- 0 (weiß nicht, keine Angabe)

171. Ihrer Meinung nach: wie kommt die Europäische Gemeinschaft, die Europäische Einigung gegenwärtig voran? Bitte schauen Sie sich diese Männchen an. (LISTE 5 überreichen!) Nr. 1 steht still, Nr. 7 läuft so schnell er kann. Welches Männchen entspricht Ihrer Meinung von der Europäischen Einigung in der Gegenwart am besten?

LISTE 5

1	2	3	4	5	6	7	0 (weiß nicht)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

172. Und welches Männchen entspricht am besten dem, was Sie sich wünschen würden?

LISTE 5 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	0 (weiß nicht)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

173. Halten Sie es für eine gute Idee oder für eine schlechte Idee, daß die Europäische Gemeinschaft eine eigene Flagge hat?

- 1 eine gute Idee
- 2 eine schlechte Idee
- 3 (weder gut noch schlecht)
- 0 (weiß nicht)

174. Die Europäische Gemeinschaft hat gegenwärtig eine eigene Flagge.

KARTE überreichen!

Können Sie sie unter diesen erkennen? Welche ist es?

- 1 Nr. 1
- 2 Nr. 2
- 3 Nr. 3
- 4 Nr. 4
- 0 (keine Antwort)

INT.: Falls erwünscht, können Sie dem Befragten anschließend sagen, daß Nr. 2 die Flagge der Europäischen Gemeinschaft ist.

175. Was halten Sie von der Idee, daß bei den nächsten Olympischen Spielen die Mannschaft der Bundesrepublik und die Mannschaft aller anderen EG-Nationen nicht nur mit der eigenen nationalen Flagge, sondern auch mit der Europäischen Flagge ins Stadion einmarschieren? Sind Sie dafür oder dagegen?

- 1 dafür
- 2 dagegen
- 0 (weiß nicht)

179. Angenommen in der Zukunft hätte jeder Bürger eines EG-Landes die Freiheit, in ein anderes Mitgliedsland der Europäischen Gemeinschaft umzuziehen und sich dort niederzulassen. Würden Sie das ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 vollständig befürworten
- 2 eher befürworten
- 3 eher ablehnen
- 4 vollkommen ablehnen
- 0 (weiß nicht)

180. Sollte ein Bürger eines Mitgliedslandes der EG, der in einem anderen Mitgliedsland lebt, das Kommunalwahlrecht dort ausüben können, wo er oder sie wohnt? Wie stehen Sie dazu?

INT.: bitte vorlesen !

- 1 stimme vollständig zu
- 2 stimme eher zu
- 3 lehne eher ab
- 4 lehne vollständig ab
- 0 (weiß nicht)

NUN ZU EINEM ANDEREN THEMA !

221. Fahren Sie manchmal ein Motorrad oder Mofa? Wenn ja, fahren Sie ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 jeden Tag
- 2 mehrmals in der Woche
- 3 hauptsächlich am Wochenende
- 4 hauptsächlich im Urlaub bzw. auf längeren Reisen
- 5 selten
- 6 nie
- 0 (weiß nicht)

222. Besitzen Sie einen gültigen Führerschein für PKW? Wenn ja, wie lange benutzen Sie ihn schon?

- 1 weniger als 1 Jahr
- 2 1 bis 2 Jahre
- 3 3 bis 5 Jahre
- 4 5 bis 10 Jahre
- 5 11 bis 20 Jahre
- 6 21 bis 30 Jahre
- 7 mehr als 30 Jahre
- 8 besitze keinen gültigen Führerschein
- 0 (weiß nicht)
- 231-35

**223.** Welches der folgenden Fahrzeuge fahren Sie am häufigsten, wenn Sie fahren?

INT.: bitte vorlesen

- 1 ein kleines Auto (bis 1000 ccm)
- 2 ein mittelgroßes Auto (1000 - 2000 ccm)
- 3 ein großes Auto (2000 ccm und mehr)
- 4 einen Lieferwagen oder Kleinbus
- 5 einen LKW, Bus oder Reisebus
- 0 (weiß nicht)

**224.** Fahren Sie ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 jeden Tag
- 2 mehrmals in der Woche
- 3 hauptsächlich am Wochenende
- 4 hauptsächlich im Urlaub bzw. auf längeren Reisen
- 5 selten
- 6 nie → 231-35
- 0 (weiß nicht) →

**225.** Sind Sie innerhalb der vergangenen zwei Jahre in irgendeinem dieser Länder der Europäischen Gemeinschaft gefahren?

INT.: LISTE 6 übergeben

- 1 ja → 226
- 2 nein → 227
- 3 (weiß nicht) → 227

**226.** Als Sie in diese Länder fahren, machen da die Unterschiede in den Straßenverkehrsordnungen, wie Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Vorfahrtsregelungen an Kreuzungen usw. das Fahren sehr, etwas oder gar nicht umständlicher?

- 1 ja, sehr
- 2 ja, etwas
- 3 nein, gar nicht
- 0 (weiß nicht)

**227-230.** Mal ehrlich gesagt - kommt es häufig, manchmal, selten oder nie vor, daß Sie ...

INT.: einzeln vorlesen

	häufig	manchmal	selten	(weiß nicht)
	1	2	3	4 0

den Sicherheitsgurt bei Fahrten im Ort nicht anlegen?

--	--	--	--	--

den Sicherheitsgurt bei Fahrten außerhalb des Ortes oder auf Autobahnen nicht anlegen?

--	--	--	--	--

die Geschwindigkeitsbegrenzung überschreiten?

--	--	--	--	--

fahren, nachdem Sie alkoholische Getränke - sei es auch nur in kleiner Menge - getrunken haben?

--	--	--	--	--



WIEDER AN ALLE I

231-35. Welche der folgenden Maßnahmen hilft Ihrer Meinung nach wirklich dabei, die Anzahl an Unfällen und ihre Ernsthaftigkeit zu verringern?

INT.: einzeln vorlesen

	ja	nein (weiß nicht)
	1	2 0
Anlegen des Sicherheitsgurtes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einhalten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Zustand des Fahrzeuges überprüfen (lassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keinen Alkohol vor der Fahrt trinken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Motorradfahrer einen Sturzhelm tragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

236-40. Ich nenne Ihnen jetzt einige Maßnahmen, die in manchen Ländern gesetzlich geregelt sind und in anderen nicht. Sagen Sie mir bitte für jede, ob diese Ihrer Meinung nach in allen Ländern der Europäischen Gemeinschaft - einschließlich der Bundesrepublik - gesetzlich vorgeschrieben sein sollten oder nicht.

INT.: einzeln vorlesen

	sollte ...	nicht
	gesetzlich vorgeschr. sein	gesetzlich vorgeschr. (weiß nicht)
	1	2 0
Anlegen eines Sicherheitsgurtes auf den Vordersitzen, und zwar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...innerhalb geschlossener Ortschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...auf Landstraßen oder Autobahnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anlegen eines Sicherheitsgurtes auch auf den Rücksitzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine regelmäßige technische Überprüfung aller Fahrzeuge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Helmpflicht für Motorrad- und Mofafahrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

241. Lassen Sie uns jetzt über Geschwindigkeitsbegrenzungen für private PKW und Motorräder reden, nicht über LKWs, für die andere Regelungen gelten. Sind Sie der Meinung, daß es auf Autobahnen irgendeine Geschwindigkeitsbegrenzung geben sollte oder nicht?

<input type="checkbox"/>	1 ja	→ 242
<input type="checkbox"/>	2 nein	→ 243
<input type="checkbox"/>	0 (weiß nicht)	

242. Wie hoch sollte Ihrer Meinung nach die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen sein?

<input type="checkbox"/>	1 100 km/h
<input type="checkbox"/>	2 110 km/h
<input type="checkbox"/>	3 120 km/h
<input type="checkbox"/>	4 130 km/h
<input type="checkbox"/>	5 140 km/h
<input type="checkbox"/>	6 über 140 km/h
<input type="checkbox"/>	0 (weiß nicht)

243. Abgesehen von Autobahnen (und anderen Straßen mit zwei getrennten Fahrbahnen), wie hoch sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf Landstraßen sein?

- 1 80 km/h  
 2 90 km/h  
 3 100 km/h  
 4 über 100 km/h  
 0 (weiß nicht)

244. Und wie hoch sollte sie in geschlossenen Ortschaften liegen?

- 1 weniger als 50 km/h  
 2 50 km/h  
 3 60 km/h  
 0 (weiß nicht)

245. Welcher der folgenden Vorschriften sollte Ihrer Meinung nach mehr Geltung verschafft werden, als es im Moment der Fall ist?

INT.: bitte einzeln vorlesen;  
Mehrfachnennungen Möglich !

- 1 Anlegen des Sicherheitsgurtes  
 2 Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen  
 3 Alkoholverbot vor Fahrten  
 4 regelmäßige technische Überprüfung der Fahrzeuge  
 5 Helmpflicht für Motorradfahrer

246. Wenn man einmal die Frage von Rechtsverkehr oder Linksverkehr außer Acht läßt - glauben Sie, daß die Straßenverkehrsordnung, d. h. Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Vorfahrtsregelungen usw. in allen Ländern der Europäischen Gemeinschaft gleich sein sollten?

- 1 ja  
 2 nein  
 0 (weiß nicht)

INT.: nur an Personen mit einem gültigen Führerschein; vgl. Frage 222, Seite 7.

247. Waren Sie schon einmal als Fahrer in einen Unfall verwickelt, bei dem Personen verletzt oder gar getötet wurden?

- 1 ja  
 2 nein  
 0 (weiß nicht)

AN ALLE !

248. Waren Sie selbst, jemand aus Ihrer Familie oder enge Freunde schon einmal Opfer bei einem ernsthaften Verkehrsunfall? Sagen Sie mir das bitte anhand der LISTE 7.

LISTE 7 vorlegen

INT.: Mehrfachnennungen möglich

- 1 ja, jemand aus der Familie oder Freund wurde getötet  
 2 ja, ich wurde selbst dabei verletzt  
 3 ja, jemand aus der Familie oder ein Freund wurde dabei verletzt  
 4 nein, kein Unfall  
 0 (weiß nicht)

249. Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend etwas über das Europäische Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Gemeinschaft (des Gemeinsamen Marktes).

- 1 ja → 250
- 2 nein → 251
- 0 (weiß nicht/keine Antwort) → 251

250. Haben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck vom europäischen Parlament?

- 1 eher guten Eindruck
- 2 eher schlechten Eindruck
- 3 (weder gut noch schlecht)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

251. Spielt das Europa-Parlament im Leben der Europäischen Gemeinschaft zur Zeit eine sehr wichtige Rolle - eine wichtige Rolle - eine nicht sehr wichtige Rolle - oder eine überhaupt nicht wichtige Rolle?

- 1 sehr wichtige Rolle
- 2 wichtige Rolle
- 3 nicht sehr wichtige Rolle
- 4 überhaupt nicht wichtige Rolle
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

252. Würden Sie persönlich es eher begrüßen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere Rolle - oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde als dies zur Zeit der Fall ist?

- 1 wichtigere Rolle
- 2 weniger wichtige Rolle
- 3 (die gleiche Rolle, sollte so bleiben)  
INT.: n u r spontane Antwort
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

253. Hatten Sie persönlich schon einmal Kontakt zu einem Abgeordneten des Europa-Parlaments, sei es, daß Sie ihn persönlich getroffen haben, auf einer öffentlichen Veranstaltung oder sonstwie?

Wenn nicht, hätten Sie gern Kontakt zu einem Abgeordneten des Europa-Parlaments?

- 1 ja, hatte schon einmal Kontakt
- 2 nein, aber würde gern Kontakt haben
- 3 nein, wünscht auch keinen Kontakt
- 0 (weiß nicht)

Lassen Sie uns jetzt zu einem anderen Thema kommen:

254. Sind Sie der Meinung, daß es in der Bundesrepublik derzeit ein Energieproblem gibt? Sind Sie der Meinung, daß dies ein sehr ernstes - ziemlich ernstes - ein nicht sehr ernstes - oder kein Problem ist?

- 1 sehr ernstes Problem
- 2 ziemlich ernstes Problem
- 3 nicht sehr ernstes Problem
- 4 kein Problem
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

255. Und wie ist das in 10 Jahren: Glauben Sie, daß es dann in der Bundesrepublik ein Energieproblem geben wird? Sind Sie der Meinung, daß dies dann ein sehr ernstes - ziemlich ernstes - ein nicht sehr ernstes - oder kein Problem sein wird?

- 1 sehr ernstes Problem
- 2 ziemlich ernstes Problem
- 3 nicht sehr ernstes Problem
- 4 kein Problem
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

256-57. Ich habe hier eine Liste mit verschiedenen Möglichkeiten, wie man das Energieproblem lösen könnte. Welche dieser Lösungen halten Sie für die beste und welche für die zweitbeste?

LISTE 8 vorlegen  
INT.: pro Spalte nur eine Nennung !

- |  | beste<br>Lösung          | zweitbeste<br>Lösung     |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1 die Energie, die wir brauchen, aus dem Ausland einführen bzw. weiterhin aus dem Ausland einführen  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 die Wissenschaft fördern, um damit die technischen Probleme zu lösen und in anwendbare Methoden/Verfahren umzusetzen, um damit alternative erneuerbare Energie zu produzieren (wie z.B. Sonnenenergie, Energie aus biologischen Quellen, Gezeitenkraftwerke) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Entwicklung und Ausbau der Kernenergie   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Steigerung oder Wiederaufnahme der Förderung von traditioneller Energie (wie z. B. Kohle, Braunkohle oder Torf)  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Energie einsparen  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 0 (weiß nicht/keine Antwort)   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

258. Wenn Sie an den zukünftigen Energiebedarf der Bundesrepublik denken, dann gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich zu verhalten und man muß sich für eine entscheiden. Welche der folgenden Möglichkeiten wäre Ihrer Ansicht nach die beste Politik?

INT.: bitte vorlesen

- 1 nach dem niedrigsten Preis schauen, auch wenn uns das abhängiger vom Ausland macht
- 2 vom Ausland so unabhängig bleiben wie möglich, auch wenn uns das mehr kostet
- 3 die Umweltbelastung so weit wie möglich verringern, auch wenn uns das mehr kostet oder abhängiger vom Ausland macht
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**259.** Auf dieser Liste hier sind noch einmal verschiedene Energiearten aufgeführt. Wenn Sie einmal an die Energiemittel der Bundesrepublik für die nächsten 10 Jahre denken, welche davon halten Sie für die stabilste hinsichtlich des Preises?

LISTE 9 vorlegen; nur eine Nennung!

1	2	3	4	5	0 (weiß nicht/k.A.)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**260.** Und welche halten Sie für die zuverlässigste bei der Versorgung?

LISTE 9 vorlegen; nur eine Nennung!

1	2	3	4	5	0 (weiß nicht/k.A.)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**261.** Und welche schließlich halten Sie für diejenige mit den geringsten Umweltbelastungen für die Zukunft?

LISTE 9 vorlegen; nur eine Nennung!

1	2	3	4	5	0 (weiß nicht/k.A.)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**262.** Wie haben sich nach Ihren eigenen Erfahrungen in den letzten sechs Monaten die Preise für Benzin und Ölprodukte für den Verbraucher verändert? Würden Sie sagen, sie sind ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 stark gestiegen
- 2 etwas gestiegen
- 3 gleichgeblieben
- 4 etwas gefallen
- 5 stark gefallen
- 0 (weiß nicht)

**263.** Und wie werden sich Ihrer Meinung nach die Preise für Benzin und Ölprodukte für den Verbraucher in den nächsten 2 bis drei Jahren entwickeln? Meinen Sie, sie werden ...

INT.: bitte vorlesen

- 1 stark steigen
- 2 etwas steigen
- 3 gleichgeblieben
- 4 etwas sinken
- 5 stark sinken
- 0 (weiß nicht)

**264.** Auf dieser Liste stehen verschiedene Industrieanlagen. Nennen Sie mir bitte die drei Anlagen, die für die Menschen in deren Umgebung das größte Risiko darstellen.

LISTE 10 vorlegen;

INT.: maximal drei Nennungen möglich!

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- X
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**265.** Alle wissenschaftlichen Forschungen/Entwicklungen im industriellen Bereich erfordern Bemühungen, Zeit und Geld. Sie können auch Risiken beinhalten.

Es gibt verschiedene Ansichten über die Entwicklung von Atomkraftwerken, die aus Atomenergie Elektrizität gewinnen. Welche dieser drei Ansichten entspricht am ehesten Ihrer persönlichen Meinung?

INT.: bitte vorlesen

- 1 die Mühen lohnen sich
- 2 das ist nicht von Interesse
- 3 die Risiken, die dadurch entstehen, sind nicht zu vertreten
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**266-269.** Es wird zur Zeit viel diskutiert über die Stromerzeugung durch Atomkraft. Ich lese Ihnen jetzt verschiedene Meinungen vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie völlig zustimmen, etwas zustimmen, ob Sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

INT.: einzeln vorlesen; pro Meinung nur eine Nennung !

	stimme völlig zu 1	stimme etwas zu 2	lehne eher ab 3	lehne völlig ab 4	(weiß nicht) 0
Die Stromerzeugung in großem Ausmaß durch Atomkraftwerke ist eine technische Errungenschaft, auf die ein Land stolz sein kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Erhöhung der Anzahl von Atomkraftwerken bedeutet, daß unsere Gesellschaft zukünftig zu vielen Regulierungen und Kontrollen unterworfen wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Atomenergie sichert die normale Stromversorgung und trägt zu einem guten Funktionieren der Wirtschaft bei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn wir Atomkraftwerke akzeptieren, akzeptieren wir früher oder später auch Atomwaffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**270-72.** In welchem Ausmaß stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Würden Sie sagen, Sie stimmen völlig zu, stimmen etwas zu, Sie stimmen nicht sehr stark zu, oder stimmen Sie den Aussagen gar nicht zu?

INT.: bitte einzeln vorlesen;

	stimme völlig zu 1	stimme etwas zu 2	stimme nicht sehr stark zu 3	stimme gar nicht zu 4	(weiß nicht) 0
Die Stromerzeugung durch Atomkraft ...					
ist unter Kostengesichtspunkten interessant	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
macht die Energieversorgung unabhängiger von anderen Ländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ist eine saubere Form der Energie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**273.** Einige sagen, wenn wir nicht fortfahren, Atomkraftwerke zu bauen, werden wir bald gezwungen sein, unseren Elektrizitätsverbrauch einzuschränken. Finden Sie diese Aussage richtig oder falsch?

- richtig
- falsch
- 0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

274. Man spricht heute über mögliche Unfälle in Atomkraftwerken. Wenn Sie einmal an die Atomexplosion in Japan im II. Weltkrieg denken: würden Sie dann sagen, daß eine Explosion dieses Ausmaßes in einem in Betrieb befindlichen Atomkraftwerke möglich ist - oder nicht? Wenn sie möglich ist, ist sie dann Ihrer Meinung nach sehr wahrscheinlich - ziemlich wahrscheinlich - nicht sehr wahrscheinlich - oder sehr unwahrscheinlich?

- 1 sehr wahrscheinlich
- 2 ziemlich wahrscheinlich
- 3 nicht sehr wahrscheinlich
- 4 sehr unwahrscheinlich
- 5 unmöglich
- 0 (weiß nicht)

275. Lassen Sie uns noch einmal über mögliche Gefahren sprechen. Ich werde Ihnen bestimmte Gefahren nennen, die meistens erwähnt werden, wenn man über Atomkraftwerke spricht. Über welche dieser Gefahren sind Sie ernsthaft besorgt?

INT.: bitte vorlesen;  
Mehrfachnennungen möglich !

- 1 über die Explosion eines Atomkraftwerkes
- 2 über die radioaktive Ver-seuchung während des Betriebs eines Atomkraftwerks
- 3 Gefahr durch die Lagerung des radioaktiven Abfalls
- 4 (keine davon)

INT.: NUR SPONTANE NENNUNGEN !

- 0 (weiß nicht)

276. Man sagt, daß die Öffentlichkeit in der Bundesrepublik Deutschland nicht so gut über die Arbeitsweise von Atomkraftwerken informiert ist, wie sie eigentlich sein sollte. Fühlen Sie persönlich sich ausreichend darüber informiert oder nicht?

- 1 ausreichend
- 2 nicht ausreichend
- 0 (weiß nicht)

277. Im Frühjahr dieses Jahres gab es einen Unfall in einem Atomkraftwerk in der Sowjetunion. Haben Sie davon etwas gehört und wenn ja, haben Sie viel oder wenig davon gehört?

- 1 viel → 278
- 2 wenig → 278
- 3 nichts davon gehört → 279
- 0 (weiß nicht) → 279

278. Hatten Sie das Gefühl, daß Sie persönlich oder Ihre Familie durch die Auswirkungen des atomaren Unfalls in der Sowjetunion gefährdet waren - oder hatten Sie das nicht?

- 1 ja
- 2 nein
- 0 (weiß nicht)

279. Glauben Sie, daß die Behörden ausreichend für den Schutz von Personen vorbereitet sind, falls sich ein Unfall in einem Atomkraftwerk in der Bundesrepublik oder einem Nachbarland ereignet - oder sind sie das nicht?

- 1 ja, sie sind vorbereitet
- 2 nein, sie sind nicht vorbereitet
- 0 (weiß nicht)

**280.** Was von diesen Dingen besitzen Sie in Ihrem Haushalt?

INT.: bitte vorlesen und alle Nennungen markieren !

- 1 ein oder mehrere PKW
- 2 Moped (125 ccm oder mehr)
- 3 Zentralheizung
- 4 Waschmaschine
- 5 Spülmaschine
- 6 Warmwasser-Boiler (Gas oder Elektro), unabhängig von der Zentralheizung
- 7 Kühlschrank
- 8 Tiefkühltruhe
- 9 elektrische Werkzeuge/Maschinen
- X Farbfernseher
- Y Telefon
- 0 (weiß nicht)

**331.** Hat Ihrer Meinung nach das Einvernehmen zwischen den Staaten der Europäischen Gemeinschaft (des Gemeinsamen Marktes) im Laufe der letzten 12 Monate alles in allem zugenommen - abgenommen - oder ist es unverändert geblieben?

- 1 alles in allem zugenommen
- 2 alles in allem abgenommen
- 3 unverändert geblieben
- 0 (weiß nicht)

**332.** Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft der Bundesrepublik in der Europäischen Gemeinschaft Ihrer Meinung nach eine gute Sache - eine schlechte Sache - oder weder gut noch schlecht?

- 1 eine gute Sache
- 2 eine schlechte Sache
- 3 (weder gut noch schlecht)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

**336.** Hat Ihrer Meinung nach die Bundesrepublik insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft (EG) Vorteile oder ist das nicht der Fall?

- 1 hat Vorteile
- 2 ist nicht der Fall
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)



337-342. Über die Vorteile und Nachteile der Mitgliedschaft der Bundesrepublik in der Europäischen Gemeinschaft (im Gemeinsamen Markt) gibt es unterschiedliche Meinungen. Ich lese Ihnen jetzt einige Punkte vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die deutsche Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft darauf sehr gute, ziemlich gute, ziemlich schlechte und sehr schlechte Auswirkungen hat.

INT.: bitte vorlesen

	sehr gut 1	ziemlich gut 2	ziemlich schlecht 3	sehr schlecht 4	(weiß nicht) 0
Für unseren Lebensstandard	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für unsere Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für unsere Industrie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für unseren Export	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für die Sicherheit der Bundesrepublik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für den Schutz unserer Umwelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

343. Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Gemeinschaft gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern - wäre es Ihnen gleichgültig - oder würden Sie erleichtert sein?

- 1 sehr bedauern
- 2 gleichgültig
- 3 erleichtert sein
- 0 (weiß nicht/  
keine Antwort)

345-49. Stellen Sie sich vor, die Europäische Gemeinschaft wäre gescheitert, was glauben Sie, würde dies für die Bundesrepublik bedeuten?

INT.: die Alternativen pro Fragenblock in einem Satz vorlesen !

- 1 höhere Preise für Lebensmittel oder
- 2 niedrigere Preise für Lebensmittel oder
- 3 kein Unterschied
- 0 (weiß nicht)

NOCH ZU FRAGE 345-49.

- 1 höhere Preise für Autos oder
  - 2 niedrigere Preise für Autos oder
  - 3 Kein Unterschied
  - 0 (weiß nicht)
- 
- 1 alles in allem mehr Arbeitsplätze in der Bundesrepublik oder
  - 2 alles in allem weniger Arbeitsplätze in der Bundesrepublik oder
  - 3 kein Unterschied
  - 0 (weiß nicht)
- 
- 1 mehr Einfluß der Bundesrepublik in der Welt oder
  - 2 weniger Einfluß der Bundesrepublik in der Welt oder
  - 3 kein Unterschied
  - 0 (weiß nicht)

NOCH ZU FRAGE 345-49.

- 1 einfachere Grenzformalitäten bei Auslandsreisen oder
- 2 umständlichere Grenzformalitäten bei Auslandsreisen oder
- 3 kein Unterschied
- 0 (weiß nicht)

350. In der Politik spricht man von "links" oder "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

LISTE 11 vorlegen

INT.: dem Befragten Zeit lassen, nicht beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links																				rechts
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10										
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	0 (weiß nicht)																			
	<input type="checkbox"/>																			

351. Hier auf dieser Liste stehen drei grundsätzliche Standpunkte über die Gesellschaft, in der wir leben. Welcher davon drückt am ehesten das aus, was auch Sie denken?

LISTE 12 vorlegen  
INT.: nur e i n e Nennung!

	1	2	3
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	0 (weiß nicht/ keine Antwort)		
	<input type="checkbox"/>		

352-55. Ich nenne Ihnen einige Gruppen und Bewegungen, die die Unterstützung der Öffentlichkeit suchen. Können Sie mir bitte für jede dieser Gruppen bzw. Bewegungen sagen, ob Sie diese stark oder nur etwas unterstützen - oder ob Sie sie stark - oder etwas mißbilligen?

INT.: bitte vorlesen

	stark unter- stützen 1	etwas unter- stützen 2	stark miß- billigen 3	etwas miß- billigen 4	(weiß nicht) 0
Naturschutzverbände (z.B. World Wild Life Fund, deutscher Naturschutzbund)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ökologie-Bewegung (z.B. Die Grünen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Antiatomkraft-Bewegung (z.B. "Atomkraft Nein Danke")	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Friedensbewegung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

356. Gibt es eine politische Partei, der Sie nahestehen, d. h. fühlen Sie sich dieser Partei sehr verbunden - ziemlich verbunden - oder sind Sie nur Sympathisant?

- 1 sehr verbunden
- 2 ziemlich verbunden
- 3 nur Sympathisant
- 4 stehe keiner Partei nahe
- 0 (weiß nicht)

357. Wenn Sie mal alles in allem nehmen: würden Sie dann sagen, daß Sie sehr glücklich - ziemlich glücklich - oder nicht allzu glücklich sind?

- 1 sehr glücklich
- 2 ziemlich glücklich
- 3 nicht allzu glücklich
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

358. Betrachten Sie sich als einer Religionsgemeinschaft zugehörig und wenn ja, welcher?

- 1 katholische Kirche
- 2 evangelischer Kirche → 359
- 3 andere Konfession
- 4 keine Konfession
- 0 (weiß nicht/keine Antwort) → 360

359. Unabhängig davon, wie oft Sie in die Kirche gehen: fühlen Sie sich Ihrer Religionsgemeinschaft sehr eng - ziemlich eng - oder nur wenig verbunden?

- 1 sehr eng
- 2 ziemlich eng
- 3 wenig eng
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

409. Geschlecht:

- 1 männlich
- 2 weiblich

410-11. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

	Jahre	
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>
0	<input type="text"/>	<input type="text"/>

413. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht bzw. welchen Schulabschluß haben Sie?

LISTE 13 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

414. Sind Sie persönlich berufstätig?

LISTE 14 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

415-16. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?

LISTE 15 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

417. Wie viele Personen arbeiten dort, wo Sie arbeiten?

- 1 weniger als 5
- 2 5 bis 49
- 3 50 bis 499
- 4 599 und mehr

418. Sind Sie hier der Haushaltungsvorstand?

- 1 ja → 424
- 2 nein → 419

419. Welche Schule hat der Haushaltungsvorstand zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß hat er?

LISTE 13 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

420. Ist der Haushaltungsvorstand berufstätig?

LISTE 14 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

421-22. Welchen Beruf übt der Haushaltungsvorstand zur Zeit aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?

LISTE 15 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

424. Wie ist Ihr Familienstand?

- 1 ledig
- 2 verheiratet
- 3 unverheiratet zusammenlebend
- 4 geschieden
- 5 getrennt lebend
- 6 verwitwet

425. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

INT.: Bitte in linkes Schema nach Frage 426.

426. Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

INT.: Bitte in rechtes Schema eintragen!

Frage 425.

Frage 426.

	Pers.		Pers.
1	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	6	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	7	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	8	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	9	<input type="checkbox"/>
und mehr		und mehr	

427. Wie viele Kinder zwischen 8 und 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Kinder

1

2

3

4

5

6

7

8

9

und mehr

0

kei-  
ne

428. Wie viele Kinder unter 8 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Kinder

1

2

3

4

5

6

7

8

9

und mehr

0

kei-  
ne

430. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das alle zusammen haben, v o r Abzug der Steuern und der Sozialversicherung, also das Brutto-Einkommen?

LISTE 16 vorlegen

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

11 12 13 (weiß nicht/  
keine Antwort)

431-32. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

1 14 Jahre und jünger

2 15 Jahre

3 16 Jahre

4 17 Jahre

5 18 Jahre

6 19 Jahre

7 20 Jahre

8 21 Jahre

9 22 Jahre und älter

X gehe noch zur Schule bzw. Universität

0 (weiß nicht/keine Antwort)

433. Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden!

SCHEIBE 1 vorlegen

11 12 13 14 15 16 17 18

--	--	--	--	--	--	--	--

Sonstige: .....

434. Welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl 1983 gewählt?

SCHEIBE 1 vorlegen

11 12 13 14 15 16 17 18

--	--	--	--	--	--	--	--

Sonstige: .....

435. Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf - in einer Kleinstadt oder Mittelstadt - oder in einer großen Stadt leben?

- 1 ländliche Gegend
- 2 Klein- oder Mittelstadt
- 3 große Stadt

453-56: Postleitzahl:

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
0				

457-60. Interviewer-Ausweis-Nummer:

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
0				

461. Dieses Interview wurde durchgeführt am:

.....  
Datum

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....  
Unterschrift

Weltkrieg bricht innerhalb der  
nächsten 10 Jahre bestimmt aus

100
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0

keinerlei Kriegsgefahr inner-  
halb der nächsten 10 Jahre

LISTE 1

865332

- 1 Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung in der Nation
- 2 verstärktes Mitspracherecht der Bevölkerung bei wichtigen Regierungsentscheidungen
- 3 Kampf gegen Preissteigerungen
- 4 Schutz der freien Meinungsäußerung

- 1 jeden Tag
- 2 mehrmals die Woche
- 3 ein- oder zweimal die Woche
- 4 weniger oft
- 5 nie

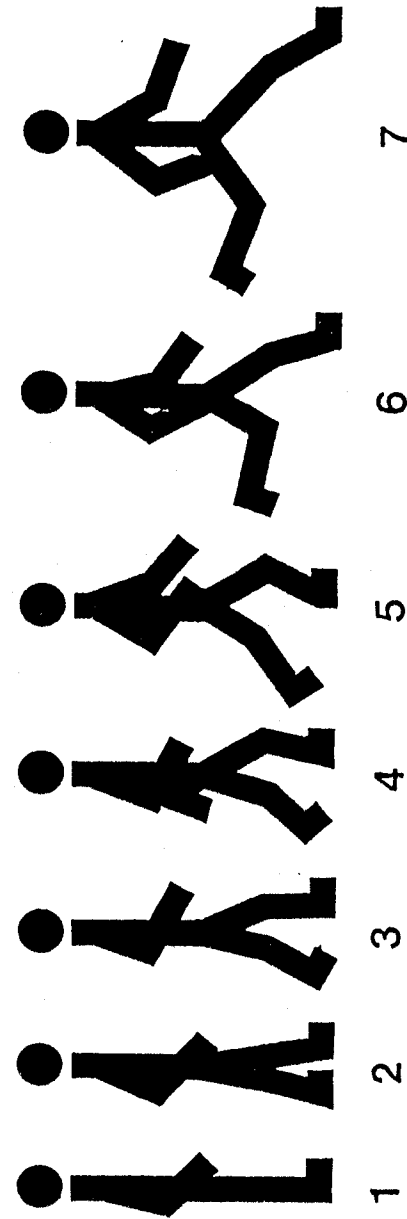
LISTE 2

LISTE 3



- 1 Wissenschaft und Technik
- 2 Politik
- 3 Sport
- 4 soziale Probleme wie z. B.  
Menschenrechte, Armut, Gleich-  
berechtigung der Geschlechter
- 5 Kunst, Unterhaltung wie z. B.  
Theater, Musik, Film etc.
- 6 wie Menschen in anderen Ländern  
Europas leben
- 7 Leben, Sprache, Kultur verschie-  
dener Regionen in der Bundes-  
republik Deutschland
- 8 Umweltschutz, Naturschutz, Ökologie
- 9 die dritte Welt, Probleme der  
Unterentwicklung
- X internationale Politik
- Y nichts davon
- 0 weiß nicht/keine Antwort

LISTE 4



LISTE 5

- 11 Belgien
- 12 Dänemark
- 13 Frankreich
- 14 Griechenland
- 15 Großbritannien
- 16 Irland
- 17 Italien
- 18 Luxemburg
- 19 Niederlande
- 21 Portugal
- 22 Spanien

- 1 ja, jemand aus der Familie  
oder ein Freund wurde ge-  
tötet
- 2 ja, ich wurde selbst dabei  
verletzt
- 3 ja, jemand aus der Familie  
oder ein Freund wurde dabei  
verletzt
- 4 nein, nicht in einen solchen  
Unfall verwickelt

- 1 die Energie, die wir brauchen, aus dem Ausland einführen bzw. weiterhin aus dem Ausland einführen
- 2 die Wissenschaft fördern, um damit die technischen Probleme zu lösen und in anwendbare Methoden/Verfahren umzusetzen, um damit alternative erneuerbare Energie zu produzieren (wie z.B. Sonnenenergie, Energie aus biologischen Quellen, Gezeitenkraftwerke)
- 3 Entwicklung und Ausbau der Kernenergie
- 4 Steigerung oder Wiederaufnahme der Förderung von traditioneller Energie (wie z.B. Kohle, Braunkohle oder Torf)
- 5 Energie einsparen

- 1 Festbrennstoffe (Kohle, Torf)
- 2 Erdöl
- 3 Erdgas
- 4 Kernenergie
- 5 erneuerbare Energie (Sonnenenergie, Energie aus biologischen Quellen, Gezeitenkraftwerke usw.)

- 1 Raffinerie
- 2 Kohlekraftwerk
- 3 große Startbahn/Flughafen
- 4 Lebensmittelfabrik
- 5 Atomkraftwerk
- 6 Chemiefabrik (Schwefel-  
säure, Ammoniak, Chloride  
etc.)
- 7 Sprengstoff-Fabrik
- 8 Gaswerk
- 9 Möbelfabrik
- X Staudamm (Wasserkraftwerk)

links									rechts	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

- 1 Man muss unsere Gesellschafts-  
ordnung durch eine Revolution  
radikal ändern
- 2 Man muss unsere Gesellschafts-  
ordnung Schritt für Schritt  
durch Reformen verbessern
- 3 Man muss unsere bestehende Ge-  
sellschaft mutig gegen alle um-  
stürzlerischen Kräfte verteidigen

LISTE 12

- 1 Volks-, Hauptschule  
ohne abgeschlossene Lehre
- 2 Volks-, Hauptschule  
mit abgeschlossener Lehre
- 3 weiterbildende Schule  
ohne Abitur
- 4 Abitur, Hochschulreife,  
Fachhochschulreife
- 5 Studium (Universität,  
Akademie, Fachhochschule)

LISTE 13

- Berufstätig  
 1 voll berufstätig  
 2 teilweise berufstätig  
 3 zur Zeit arbeitslos
- Rentner, Pensionär,  
 (nicht mehr voll berufstätig)  
 4 früher berufstätig  
 5 früher nicht berufstätig
- In Ausbildung  
 6 Lehrling  
 7 Schüler, Student
- Nicht berufstätig  
 aber früher berufstätig  
 gewesen  
 8  
 9 (noch) nie berufstätig  
 gewesen

LISTE 14

- Angestellte  
 11 einfache Angestellte  
 12 mittlere Angestellte  
 13 qualifizierte Angestellte  
 14 leitende Angestellte
- Arbeiter  
 15 ungelernte Arbeiter  
 16 angelernte Arbeiter  
 17 einfache Facharbeiter  
 18 qualifizierte Facharbeiter
- Selbständige/Freie Berufe/  
 Landwirte  
 21 kleinere Selbständige  
 22 mittlere Selbständige  
 23 größere Selbständige
- 24 Freie Berufe (z. B. Arzt,  
 Anwalt)
- 25 Selbständige Landwirte
- Beamte  
 26 einfacher Dienst  
 27 mittlerer Dienst  
 28 gehobener Dienst  
 29 höherer Dienst

LISTE 15

- 1 unter DM 1.000
- 2 DM 1.000 bis unter 1.500
- 3 DM 1.500 bis unter 1.750
- 4 DM 1.750 bis unter 2.000
- 5 DM 2.000 bis unter 2.250
- 6 DM 2.250 bis unter 2.500
- 7 DM 2.500 bis unter 2.750
- 8 DM 2.750 bis unter 3.000
- 9 DM 3.000 bis unter 3.500
- 10 DM 3.500 bis unter 4.000
- 11 DM 4.000 bis unter 5.000
- 12 DM 5.000 und mehr

© European Communities  
The Eurobarometer questionnaires are reproduced  
by permission of its publishers,  
the Office for Official Publications of the European Communities,  
2 rue Mercier, L-2985 Luxembourg